Gerald D.Feldman
Irmgard Steinisch

Industrie und Gewerkschaften 1918-1924

Die überforderte Zentralarbeitsgemeinschaft

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
STUTTGART

Inhalt

Vorwort 7
1. Einleitung 11
2. Organisation, Satzung und Uberlebenskampf: Von der Revolution bis zum Kapp-Putsch 27
3. Die Arbeit der ZAG während Krisenmanagement und wirtschaftlichem Wiederaufbau durch Inflation 58
4. Hyperinflation, Ruhrbesetzung und das Ende der ZAG 94
5. Schlußbetrachtung 128

Dokumente

Die Vertragsgrundlage der ZAG

1. Das Arbeitsgemeinschaftsabkommen vom 15. November 1918 135
2. Satzung der Zentralarbeitsgemeinschaft der industriellen und gewerblichen Arbeitgeberund Arbeitnehmer Deutschlands vom 12. Dezember 1919 - - - 137

Beweggründe im Gewerkschafts- und Arbeitgeberlager fiir den Abschluß der 2AG

3. Auszüge aus dem Protokoll der Konferenz der Vertreter der Verbandsvorstände der Freien Gewerkschaften vom 3. Dezember 1918 im Berliner Gewerkschaftshaus 141
4. Vortrag, gehalten von Herrn Dr. Jakob' Reichert, Geschäftsführer des Vereins Deutscher Eisen- und Stahl-Industrieller, vor der Vereinigung der Handelskammern des rheinisch-westfälischen Industriebezirks zu Essen-Ruhram 30.Dezember 1918 150

ZAG und Kapp-Putsch

5. Bericht von Dr. Kurt Sorge in Berlin an den Krupp-Direktor Karl-Otto Wiedfeldtin Essen vom 19. März 1920 158
6. Schreiben von Dr. Kurt Sorge an Karl-Otto Wiedfeldt über die Haltung des Reichsverbandes der Deutschen Industrie zum Kapp-Putsch vom 27. März 1920 167
7. Bericht über die Vorstandssitzung des Arbeitgeberverbandes der chemischen Industrie Deutschlands am 12. April 1920 in Berlin 168

8. Auszüge aus dem Bericht über die vertrauliche Besprechung der durch den Kapp-Putsch geschaffenen Lage anläßlich der Vorstandssitzung des Reichsverbandes der Deutschen Industrie am 13. April 1920 in Berlin 171

Teuerung, Währungsverfall und Lohnpolitik

9. Auszüge aus der Niederschrift über die Sitzung des Zentralvorstandes der ZAG am 10. und 11. November 1922 über die Wirtschaftslage 174
10. Niederschrift über die Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes der ZAG am 23. Juni 1923 über die Sicherung der Wertbeständigkeit der Löhne und Gehälter 185
11. Schreiben von Carl-Friedrich von Siemens an Ernst von Borsig vom 27. Oktober 1923: Goldlöhne und Tarifvertragssystem 189

Ruhrbesetzung und passiver Widerstand: Die »Ruhrhilfe«

12. Schreiben der Vereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände an die ZAG vom 17. Februar 1923: Widerstände gegen die Ruhrhilfe 190
13. Auszüge aus der Niederschrift über die Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes der ZAG am 16. April 1923 192

H. Auszüge aus dem Protokoll der ADGB-Bundesausschuß-Sitzung vom 17./18. April 1923 über die Lage im Ruhrgebiet 194

Das Ende der ZAG

15. Auszüge aus dem Protokoll der ADGB-Bundesausschuß-Sitzung vom 15. Januar 1924 über den Austrittsbeschluß aus der ZAG 198
16. Anlage zum VDA-Rundschreiben Nr. 19 vom 12. Januar 1924: Ausführungen von Dr. Tänzler zur Neugestaltung der ZAG 201
17. Niederschrift über die Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes der ZAG am 15. Februar 1924 über die Auflösung der ZAG 202
18. Niederschrift über die letzte Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes der ZAG am 3. März 1924 : 209

Archiv-Verzeichnis 215
Abkürzungen 216
Personenregister 217